

Abu Dhabi, wir kommen!

WORLD SKILLS Das österreichische Team bereitete sich beim Maschinenhersteller Felder in Tirol mit internationalen Kollegen auf die WorldSkills in Abu Dhabi vor.



Drei Tage lang trainierten die Teilnehmer aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Südtirol bei Felder.

Erfolg kommt nicht von ungefähr, sondern man nähert sich in akribisch kleinen Schritten den Höchstleistungen. Bei der Vierländertagung der Tischler und Holzgestalter hat die Bundesinnung der Tischler daher beschlossen, mit Südtirol, der Schweiz und Deutschland ein gemeinsames Trainingslager einzulegen. Schließlich naht der große Auftritt bei den WorldSkills in Abu Dhabi vom 14. bis 19. Oktober mit Riesenschritten.

BESTENS VORBEREITET

Um sich optimal auf die Wettbewerbsbedingungen vorzubereiten, wurde drei Tage lang bei der Felder Gruppe in Tirol trainiert. Diese stellte die Maschinen und die Räumlichkeiten zur Verfügung. Da Felder auch die Weltmeisterschaften in Abu Dhabi ausstattet, konnten die Teilnehmer exakt auf den Maschinen trainieren, die sie dann auch beim Wettbewerb vorfinden.

Das österreichische Team wird in Abu Dhabi vom Möbeltischler Mathias Maderthaler aus Niederösterreich und dem Bautischler Walter Sailer aus dem Burgenland vertreten. Trainiert werden die beiden von Leo Moser

aus Michelhausen und Wolfgang Fank aus Vorau. „Es ist immer wieder schön, wenn die jungen Facharbeiter zu Höchstleistungen auflaufen“, zeigte sich Leo Moser von den Leistungen seines Schützlings beeindruckt. In den drei Stücken, die sich im Auswahl-Pool zur Fertigung für die WorldSkills befinden, gibt es noch einmal eine rot-weiß-rote Beteiligung. Ein von Leo Moser konzipierter Schreibtisch ist mit dabei und wurde auch gleich in Tirol in Angriff genommen. Bei dem Werkstück handelt es sich um einen Damenschreibtisch aus Massivholz, der in einer Arbeitszeit von maximal 22 Stunden fertiggestellt werden soll.

ANSPRUCHSVOLLE AUFGABEN

Mit dem Schreibtisch ist außerdem ein Regal aus Massivholz durch eine Überschneidung verbunden. Dieses Regal wird mit der CNC-Maschine fertiggestellt. Dadurch können die Einlagen für kleine Teile hervorragend herausgearbeitet werden.

Der Hauptrahmen besteht aus farbigem MDF, das auf Gehrung geschnitten und direkt verklebt ist. Den Abschluss bildet ein

Deckel, der mit Scharnieren geöffnet werden kann. Das gesamte Arrangement wird aus Massivholz gefertigt.

Im Hauptrahmen befindet sich außerdem eine Schubladenbox aus furniertem Spanholz. In die Kanten ist Eichenholz eingelegt. Die Seiten und Unterseiten der Lade dienen als Griffe, die Front wird nach eigenem Design in Furnier gestaltet.

Bei den Bautischlern muss in Abu Dhabi eine Treppe oder ein Fensterrahmen produziert werden. In Tirol wurde fleißig am Rahmen gefeilt, sodass der Kandidat rasch zu Höchstleistungen auflief. Walter Sailer stellte sich erst kürzlich einer großen Herausforderung.

Bei den internationalen chinesischen Staatsmeisterschaften in Shanghai erreichte er den hervorragenden zweiten Platz. „Die Leistungen stimmen uns positiv, die Trainingsbedingungen in Tirol waren hervorragend, und so blicke ich optimistisch in die Zukunft“, zeigt sich Wolfgang Fank begeistert. (red/wko)

www.skillsaustria.at,
www.worldskills.org ■